Beilage zum Enzthäler Nro. 22.

Samstag den 17. März 1866.

Privatnachrichten.

International-Lehr-Institut.

Die Zöglinge dieser Anstalt (Deutsche, Franzosen, Engländer etc.) erwerben sich dort alle zur Ausbildung der Jugend und für die kaufmännische Laufbahn erforderliche Kenntnisse, an der Stelle der todten Sprachen aber stellt sich die Anstalt die gründliche Erlernung der lebenden Sprachen zur Aufgabe. Hauptstudien: deutsch, französisch, englisch und die Handelswissenschaft. Den Lehrplan sendet franco der Vorstand in Bruchsal (Grossh. Baden).

Albert Schumann in Eßlingen a. N.

Kunstfärberei, Druckerei, Appretur.

Alte und neue seidene, wollene, halbwollene und baumwollene **Kleiderstoffe** (für Herren und Damen), **Shalws, Tücher, Teppiche, Möbelzeuge, Bänder, Spitzen** u. s. w. werden brillant gefärbt und wie neu appretirt.

Auch werden die betreffenden Stoffe, als Kleider, Shalws, Teppiche, Unterröcke, in den neuesten nnd geschmackvollsten Dessins bedruckt.

Preise sind ermäßigt und die Lieferung für gefärbte Stoffe geschieht in 14 Tagen und für gedruckte in 3 Wochen. Die Agentur für **Neuenbürg** und Umgegend besorgt bestens und legt Muster vor

W. Rauser, jr., Tuchmacher.

Dr. **Pattison's Gichtwatte** lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz ꝛc.

In Paketen zu **24 Kr.** und zu **12 Kr.** sammt Gebrauchsanweisung **allein ächt** bei **Gust. Luppold** in **Wildbad.**

Neuenbürg.

Verkauf eines Gemüsegartens.

Ich setze meinen 1/8 Morgen großen Garten am vorderen Schloßberg aus freier Hand dem Verkaufe aus und lade Liebhaber zu Unterhandlungen mit mir ein.

Fr. Seeger's Wittwe.

Neuenbürg.

Ca. 30 Centner **Heu** u. **Oehmd** verkauft

Fr. Seeger's Wittwe.

Neuenbürg.

Frisch gewässerte

Stockfische

empfiehlt

Ludwig Vogt.

Neuenbürg.

Es wird ein älterer einfacher Kleiderkasten zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Redaction d. Bl.

Neuenbürg.

Ein oberes Junker-Ackerstück, für einen Arnbacher oder Gräfenhauser geeignet, wird verpachtet. Von wem? sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

Einen gesitteten jungen Menschen aus gutem Hause nimmt in die Lehre auf

Oberamts-Geometer Heid.

Photographie-Rähmchen

in neuer Auswahl billig bei

Jak. Meeh.

Neuenbürg.

Im Verlage von **C. Schober** in Stuttgart ist erschienen und in Commission bei Jakob Meeh hier zu haben:

Das

Wichtigste des Obstbaues

mit besonderer Berücksichtigung der rauheren Gegenden Württembergs.

Monatweise geordnet und herausgegeben

von

G. Heid, Oberamts-Geometer.

Zweite Auflage. Preis 24 kr.

Herr Schulinspektor, Pfarrer Schefold von Obermarchthal, einer der ersten Pomologen unseres Landes, recensirt das Werkchen u. A. also:

„Dieses Büchlein enthält wirklich das Beste in Beziehung auf die Kultur und Verwendung des Obstes. Der Verfasser legt darin gründliche und umfassende Kenntniß an den Tag, wobei besonders noch die Genauigkeit, ich möchte sagen Gewissenhaftigkeit, anzuerkennen ist, nur das zu geben, was als richtig und soweit es als solches befunden worden ist. Was sonst in größeren pomologischen Werken mühevoll und kostspielig aufgesucht und gesammelt werden muß, hat man hier an der Hand der Erfahrung klar und bündig beisammen, verschafft sich also Kenntniß für alle vorkommende Fälle mit geringer Mühe und auf die wohlfeilste Weise. Es ist vom Verfasser dem landwirthschaftlichen Bezirksvereine Ehingen gewidmet und ich zweifle nicht, derselbe werde es als eine recht willkommene Gabe aufnehmen, und sich um seine so nützliche Verbreitung annehmen."

Für den Werth dieses Schriftchens dürfte noch der Umstand sprechen, daß die erste 1100 Exemplare starke Auflage schon innerhalb Jahresfrist vollständig vergriffen war.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw

Neuenbürg.

Auswanderer und Reisende nach Amerika

befördert auf vorzüglichen dreimastigen Segelschiffen, sowie mit den prachtvollen **Dampfern** des „Norddeutschen Lloyd" und können Verträge zu den laufenden **billigsten** Ueberfahrtspreisen jederzeit abgeschlossen werden bei

dem concessionirten Agenten
Carl Mahler.

Wenn große Leute Häuser bauen,

haben Kärrner zu thun. Wenn eine Erfindung, mag sie dem Kreise der reinen Wissenschaft, der Mechanik oder Kunst angehören, gemacht wird, so finden sich gleich eine Masse Stümper, welche dieselbe nachzumachen suchen und — verderben. Als Goethe den Werther schrieb, Humboldt den Kosmos, wurde die Welt mit Werthern und großen und kleinen Kosmen überschüttet.

Das Verdienst und die Echtheit bleiben immer auf Seite des Erfinders.

Vor länger als 10 Jahren trat ich zuerst mit meinem weißen Brust-Syrup an die Oeffentlichkeit; seine Wirkungen waren ausgezeichnet, wie die lobenden Anerkennungen von Hoch und Niedrig, von Gelehrten und Ungelehrten, die ihm im reichen Maße zu Theil wurden, beweisen. Kaum erschienen, erdreistete sich ein Schlaukopf, ihn nachzumachen, und diese Nachäfferei ist bis heute zu einer unübersehbaren Menge angewachsen. Dieses Nachmachen aber spricht für seine unbedingte Güte und Wirksamkeit, aber auch für den reichen Absatz, der ihm zu Theil wurde. Niemand aber als ich kennt die chemische Zusammensetzung und Zubereitung meines Brust-Syrups, und weil eben die Nachpfuscher das wirkliche gute Fabrikat nicht herzustellen vermögen und deßhalb keinen Absatz erzielen, so ziehen sie bei jeder Gelegenheit über meinen

allein ächten weißen Brust-Syrup

in der brodneidischesten Weise los und suchen dem Publikum vorzuschwindeln, daß ihr Machwerk eine Verbesserung und trotzdem viel billiger sei. Was das erstere anbelangt, so hätte ich wohl nur eine Verbesserung vornehmen können, wenn solche möglich, und nicht Leute, welche von der richtigen Fabrikation auch nicht eine Idee haben; was den Preis betrifft, so sagen diese Spekulanten natürlich nicht, daß ihre Flaschen um vieles kleiner sind als die meinigen. Wäre der Preis, ohne die Wirkung des Fabrikats zu beeinträchtigen, niedriger zu setzen, so würde auch dieses längst von mir geschehen sein. — Also — **weg mit dem Nachahmungsschwindel!**

G. A. W. Mayer in Breslau,
Erfinder u. alleiniger Fabrikant des ächten weißen Brust-Syrups.

Empfehlung eines Gelehrten in Folge gemachter Erfahrung.

Nach den von mir in meiner eigenen Praxis sowohl, als auch von anderen Personen, welche den bei Herrn Kaufmann Straube allhier verkäuflichen Mayer'schen Brust-Syrup gebraucht, gemachten Erfahrungen ist derselbe ein vortreffliches Mittel bei acuten und veralteten **katharrhalischen Brustverschleimungen,** als auch bei anderen Stockungen in den **Lungen** und **asthmatischen Beschwerden,** sowie in **Kurzathmigkeiten** und **Brustkrämpfen;** ich kann deßhalb dieses Mittel allen an diesen Beschwerden leidenden Personen empfehlen.

Ohrdruff bei Gotha. **Dr. Krügelstein,** Medizinalrath u. Physikus.

Empfehlung eines Laien in Folge glücklicher Kur und seiner Heilung von heftigen Brustschmerzen und der dadurch entstandenen totalen Entkräftigung.

Nach einer starken Erkältung litt ich mehrere Monate lang an heftigen Brustschmerzen und fast unerträglichem Husten. Auch fand sich ein stechender Schmerz im Halse, namentlich beim Schlingen ein. Ich war so heruntergekommen, daß ich kaum einige hundert Schritte langsam gehen konnte, ohne mich ausruhen zu müssen, so sehr war ich entkräftet. Auf den Rath eines Freundes aus Thorn wandte ich mich an den Kaufmann Herrn Dekkert daselbst mit dem Ersuchen, mir eine Flasche G. A. W. Mayer'schen weißen Brust-Syrup zu senden. Seit Mitte März habe ich nun die zweite Flasche in Gebrauch. Schon nach der ersten verloren sich die Halsbeschwerden, und jetzt bin ich, Gott sei Dank, so weit hergestellt, daß ich meinen Geschäften wieder mit Kraft und Ausdauer nachgehen kann. Dieses zur Beachtung für Leidende.

Z. Z. in Wroclawek bei Thorn, den 5. April 1865. **Okonkowski,** Schiffer.

Alleinige Niederlage für **Neuenbürg** bei

Carl Büxenstein.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw